



VMS
AMS

Verband der Museen der Schweiz
Association des musées suisses
Associazione dei musei svizzeri



Mitglied werden
Aufnahmedossier



VMS
AMS



Verband der Museen der Schweiz VMS – der Dachverband der Schweizer und Liechtensteinischen Museen

Mit knapp 750 institutionellen Mitgliedern vertritt der VMS die Interessen der gesamten Schweizer Museumslandschaft gegenüber den Behörden und der Öffentlichkeit. Er fördert die Kontakte unter Museen, setzt Standards und dient als Forum für Ideen- und Erfahrungsaustausch.

Der VMS wurde 1966 als Zusammenschluss der Museen der Schweiz und des Fürstentums Liechtenstein gegründet. 1996 initiierte er, gemeinsam mit dem Bundesamt für Kultur und Schweiz Tourismus, den Schweizer Museumspass. Der VMS ist Partner von ICOM Schweiz, dem Schweizer Nationalkomitee des Internationalen Museumsrats.

Eine starke Gemeinschaft

Durch den Zusammenschluss verschiedener Institutionen, will der VMS:

■ **Den Museen eine Stimme geben**

Zum Beispiel durch Teilnahme an den Diskussionen über das Kulturförderungsgesetz, mit der Koordination des Internationalen Museumstages in der Schweiz* und mit der Herausgabe des Schweizer Museumsführers.

■ **Standards setzen**

Zum Beispiel mit Vorlagen zum Thema Inventar und Dokumentation, mit Empfehlungen bezüglich Sammlungsstrategien oder mit der Initiierung einer Arbeitsgruppe zum Thema Künstlernachlässe.

■ **Forum für Ideen- und Erfahrungsaustausch sein**

Zum Beispiel mit der Organisation von thematischen Arbeitstagen und der Herausgabe der Revue „museums.ch“*.

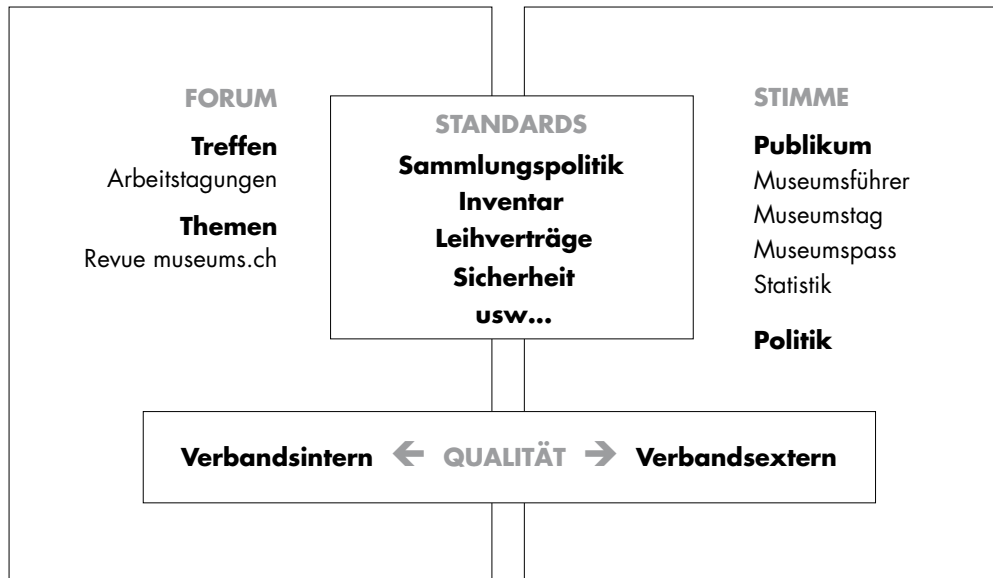
Ihre Vorteile

Als Mitglied des VMS geniesst Ihre Institution folgende Vorteile:

- Freier Eintritt in alle Mitgliedsmuseen dank der VMS-Karten
- Zusendung von neu erschienenen Standards und Empfehlungen des VMS
- Jährliche, wissenschaftliche Museumszeitschrift museums.ch
- Elektronischer Newsletter
- Beratungsmöglichkeit durch Vorstandsmitglieder
- Reduzierte Preise für VMS-Tagungen und Kurse von ICOM Schweiz
- Publikationen zu Vorzugspreisen auf www.museums.ch
- Reduzierte Gebühr für die Teilnahme am Sammlungsportal museums-online.ch
- Software-Einkauf zu verbilligten Preisen
- Günstige Konditionen für die Objektversicherung bei Helvetia
- Mitgliedsinstitutionen dürfen sich mit dem VMS-Logo als Qualitätszeichen ausweisen

* mit ICOM Schweiz - Internationaler Museumsrat

Geschäftsfelder und Dienstleistungen des VMS



Aufnahmebedingungen für neue Mitgliedermuseen

Alle Museen, Ausstellungshäuser und Sammlungen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein können sich für die Aufnahme in den VMS bewerben, sofern sie die ICOM-Definition des Museums anerkennen und sich den ethischen Richtlinien von ICOM verpflichten.

- Ethische Richtlinien ICOM – Internationaler Museumsrat: www.museums.ch/ethik
- Definition des Museums laut ICOM (2007): „Ein Museum ist eine gemeinnützige, ständige, der Öffentlichkeit zugängliche Einrichtung im Dienst der Gesellschaft und ihrer Entwicklung, die zu Studien-, Bildungs- und Unterhaltungszwecken materielle und immaterielle Zeugnisse von Menschen und ihrer Umwelt beschafft, bewahrt, erforscht, bekannt macht und ausstellt.“

Voraussetzung für die Aufnahme in den VMS ist die Bereitschaft, am Aufnahmeverfahren im Sinne einer Selbstbewertung aktiv mitzuwirken und bei allen Fragen offen Auskunft zu geben.

Tarife

Einmalige Antragsprüfungsgebühr: CHF 200.-

Jahresbeitrag für VMS-Mitglieder:

Bis 0.5 Stellen:	CHF 140.-	[2 Karten]
0.5 bis 1.9 Stellen:	CHF 180.-	[3 Karten]
2 bis 3.9 Stellen:	CHF 240.-	[4 Karten]
4 bis 5.9 Stellen:	CHF 300.-	[5 Karten]
6 bis 7.9 Stellen:	CHF 400.-	[6 Karten]
8 bis 9.9 Stellen:	CHF 500.-	[7 Karten]
10 bis 19 Stellen:	CHF 600.-	[8 Karten]
über 20 Stellen:	CHF 700.-	[9 Karten]



Ablauf

1. Beitrittsgesuch einreichen

Das in diesem Aufnahmedossier enthaltene Beitrittsgesuch und die Anmeldung zum Einführungstag werden unterschrieben bei der VMS-Geschäftsstelle eingereicht:

Verband der Museen der Schweiz VMS
c/o Landesmuseum Zürich
Postfach
8021 Zürich

2. Zum Einführungstag anmelden

Der Besuch eines Einführungstags ist für neu beitretende Mitgliedermuseen obligatorisch. Mindestens eine der verantwortlichen Personen der sich bewerbenden Institution nimmt an dieser Veranstaltung teil.

3. Selbstbewertungsformular ausfüllen

Das ausgefüllte Selbstbewertungsformular wird erst nach dem Besuch des Einführungstags bei der VMS-Geschäftsstelle eingereicht. Diese prüft die Unterlagen formell und qualitativ. Genügen die eingereichten Unterlagen den Erfordernissen, stellt die Geschäftsstelle dem Vorstand einen Antrag auf Mitgliedschaft, bzw. liefert Anregungen zur Nachbearbeitung.

Aufnahmeentscheid

Der von der Geschäftsstelle geprüfte Aufnahmeantrag wird dem VMS-Vorstand vorgelegt. Der Vorstand entscheidet darüber, ob der Antrag und die Selbstbewertung der Institution den Aufnahmekriterien genügen, oder ob sie nicht, bzw. ungenügend erfüllt sind. Wenn die sich bewerbende Institution mehr als 75% der erforderlichen Aufnahmekriterien erfüllt, wird sie offiziell VMS-Vollmitglied. Wenn die Institution weniger als 75% der erforderlichen Aufnahmekriterien erfüllt, werden die nötigen Auflagen zur Nachbearbeitung besprochen und Schulungsmöglichkeiten zur Erlangung der fehlenden Qualifikationen diskutiert.

Museumsbesuch

Die Antrag stellende Institution erhält nach dem Vorstandsentscheid Besuch von einer Kontaktperson aus dem VMS-Vorstand. Je nach Aufnahmeentscheid wird die Institution entweder als neues VMS-Vollmitglied begrüsst oder es werden beim Entscheid für eine provisorische VMS-Mitgliedschaft die Nachbearbeitungsmöglichkeiten beratend besprochen.

Nachbearbeitung

Provisorisch aufgenommene VMS-Mitglieder können das Schulungsangebot von VMS und von ICOM Schweiz in Anspruch nehmen (Mitgliedertarif), sich beraten lassen und innerhalb einer Auflagenfrist von 3 Jahren erneut einen Aufnahmeantrag mit Selbstbewertung beim VMS einreichen.

Links

Verband der Museen der Schweiz VMS: www.museums.ch

Statuten des VMS: www.museums.ch/vms

Ethische Richtlinien des Internationalen Museumsrats ICOM: www.museums.ch/ethik





Wollen Sie Mitglied werden?

Schicken Sie uns bitte folgende Formulare zu:

- **Beitrittsgesuch**
- **Anmeldung Einführungstag** (online)

Einführungstag

- Begrüssung durch ein Vorstandsmitglied des VMS
- Vorstellung der Teilnehmer und deren Institution
- Vorstellung VMS & ICOM Schweiz durch die Geschäftsstelle
- Präsentation der Ethischen Richtlinien für Museen
- Vorstellung der Aufnahmeverfahren, geforderte VMS-Standards sowie Erläuterungen zu den einzelnen Kapiteln der Selbstbewertung

Mittagspause

- Workshops zu den VMS-Standards, begleitet von Vertretern der Fachkommission Qualität
- Diskussion im Plenum
- Ende des Einführungstages

Zielpublikum

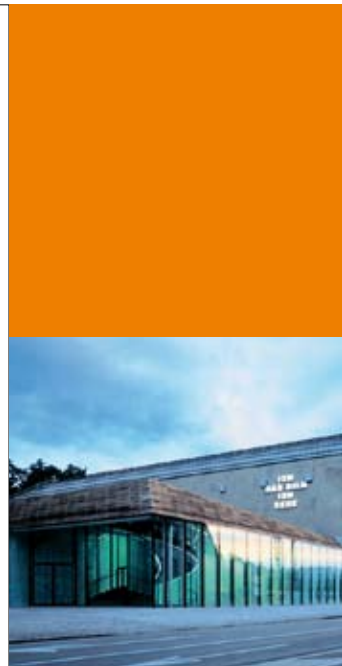
Grundsätzlich richtet sich der Einführungstag an neue Mitgliedsmuseen. Der Besuch eines Einführungstages ist für neu beitretende Museen obligatorisch. Vertreter von bestehenden Mitgliedsmuseen insbesondere ihre neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, können unter besonderen Bedingungen auch teilnehmen.

Kosten

Die Tagungskosten (für eine/n Vertreter in der Institution) sind in der Antragsprüfungsgebühr beinhaltet. Weitere Vertreter bezahlen den Mitgliedertarif.

Ort, Datum und Anmeldung

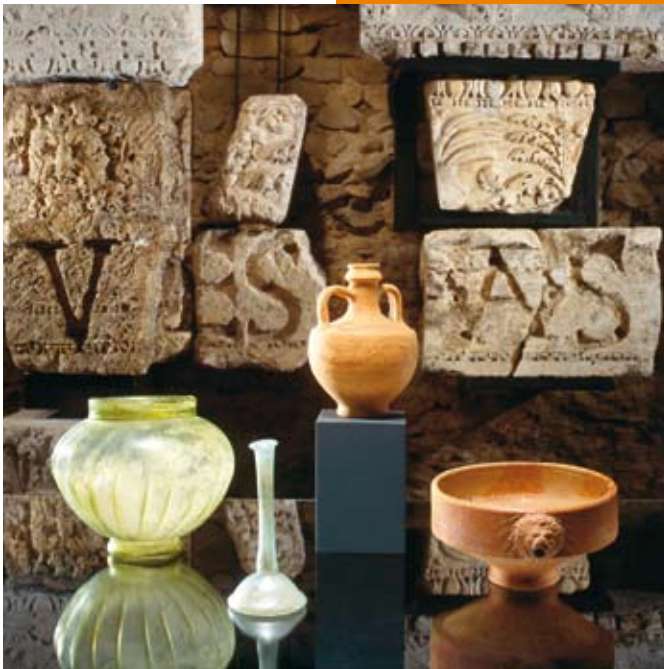
unter www.museums.ch/tagungen





Verband der Museen der Schweiz VMS

c/o Landesmuseum Zürich
Postfach, CH-8021 Zürich
Telefon +41 (0)58 466 65 88
Fax +41 (0)58 466 65 89
info@museums.ch
www.museums.ch



Beitrittsgesuch

Name der Institution

Adresse

PLZ, Ort

Kanton

Postadresse (wenn abweichend)

Telefon Institution

Fax Institution

E-Mail Institution

Direktor/in

Kontaktperson VMS (wenn abweichend)

Telefon Direkt

E-Mail Direkt

Art der Institution (bitte ankreuzen)

- Museum Ausstellungshaus Sammlung Museumsverband Assoziiertes Mitglied

Jahresbeitrag (bitte ankreuzen)

- Bis 0.5 Stellen: CHF 140.-
 0.5 bis 1.9 Stellen: CHF 180.-
 2 bis 3.9 Stellen: CHF 240.-
 4 bis 5.9 Stellen: CHF 300.-
 6 bis 7.9 Stellen: CHF 400.-
 8 bis 9.9 Stellen: CHF 500.-
 10 bis 19 Stellen: CHF 600.-
 über 20 Stellen: CHF 700.-

Wir ersuchen Sie um Beitritt zum Verband der Museen der Schweiz (VMS) und verpflichten uns, die Bearbeitungsgebühr von CHF 200.- nach Erhalt der Rechnung zu begleichen. Wir haben das Aufnahmeverfahren zur Kenntnis genommen und werden am Einführungstag für neu beitretende Museen teilnehmen sowie das Selbstbewertungsformular offen und realitätsnah ausfüllen.

Ort und Datum

Unterschrift

Vergessen Sie nicht, sich am (obligatorischen) Einführungstag anzumelden unter www.museums.ch/tagungen

Selbstbewertungsformular(Bitte erst **nach** dem Einführungstag an den VMS zurückschicken)Name der Institution

Adresse

PLZ, Ort

1. BEREICH ORGANISATION**Die Institution steht im Dienste der Gesellschaft und deren Entwicklung** Ja NeinBemerkungen

Es besteht eine dauerhafte institutionelle Basis (z.B. Stiftung, Verein) Ja NeinBemerkungen

Es besteht eine dauerhafte finanzielle Basis (z.B.:Subvention, Leistungsvertrag) Ja NeinBemerkungen

Die finanziellen Mittel werden für Museumszwecke eingesetzt Ja NeinBemerkungen

Die Institution ist grundsätzlich nicht gewinnorientiert Ja NeinBemerkungen

Es besteht eine Trägerschaft, welche für die Unterbringung, Bewahrung und Dokumentation der Sammlung verantwortlich ist Ja NeinBemerkungen

Es besteht ein schriftliches Leitbild und/oder ein schriftliches Museumskonzept Ja NeinBemerkungen

Die Museumsleitung verfügt über die Kenntnisse und Fähigkeiten zur Ausführung ihrer Aufgabe Ja Nein

Bemerkungen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (auch Freiwillige) verfügen über die fachliche Kompetenz zur Ausführung ihrer Aufgabe Ja Nein

Bemerkungen

Die Museumsleitung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter anerkennen die Ethischen Richtlinien für Museen von ICOM und handeln entsprechend Ja Nein

Bemerkungen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden regelmässig aus- und weitergebildet Ja Nein

Bemerkungen

Es besteht eine Buchführung mit einer Kontrollstelle Ja Nein

Bemerkungen

Die Räumlichkeiten ermöglichen die Grundaufgaben eines Museums, insbesondere das Sammeln Bewahren Forschen Vermitteln

Bemerkungen

Die gesetzlichen Bestimmungen bezüglich Gesundheit, Sicherheit und Zugänglichkeit für Behinderte werden beachtet Ja Nein

Bemerkungen

Es besteht ein Notfallkonzept Ja Nein

Bemerkungen

Auswertung: Anzahl ja

2. BEREICH SAMMELN

Es besteht eine Sammlung von kulturellem und/oder gesellschaftlichem Wert

Ja Nein

Bemerkungen

Es besteht ein Sammlungskonzept

Ja Nein

Bemerkungen

Die Sammlung ist repräsentativ für die Zielsetzungen des Museums

Ja Nein

Bemerkungen

Die Sammlung wird fachgerecht betreut

Ja Nein

Bemerkungen

Es besteht ein fachgerechtes Inventar

Ja Nein

Bemerkungen

Die Objekte wurden gem. den Ethischen Richtlinien für Museen von ICOM rechtmässig erworben

Ja Nein

Bemerkungen

Es bestehen schriftliche Aussonderungsrichtlinien

Ja Nein

Bemerkungen

Die Institution betreibt keinen gewinnorientierten Handel mit Sammlungsobjekten

Ja Nein

Bemerkungen

Der Ertrag aus allfälligen Verkäufen wird in die Erhaltung und Vermehrung der Sammlung investiert

Ja Nein Bemerkungen

Auswertung: Anzahl ja

3. BEREICH BEWAHREN

Die Sammlungsobjekte werden sicher und in geeigneten Räumlichkeiten aufbewahrt (Depot)

Ja Nein

Bemerkungen

Die Sammlungsobjekte werden in geeigneten Räumlichkeiten gezeigt (Ausstellung)

Ja Nein

Bemerkungen

Die Sammlung wird konservatorisch betreut

Ja Nein

Bemerkungen

Die Sammlung wird restauratorisch betreut

Ja Nein

Bemerkungen

Auswertung: Anzahl ja

4. BEREICH FORSCHEN/DOKUMENTIEREN

Die Sammlung wird durch Forschungstätigkeit erschlossen

Ja Nein

Bemerkungen

Es besteht eine Dokumentation zu den Sammlungen (Bestandsbuch, EDV etc.)

Ja Nein

Bemerkungen

Die Sammlungsobjekte sind publiziert

Ja Nein

Bemerkungen

Die Forschungsergebnisse sind publiziert

Ja Nein

Bemerkungen

Die Sammlung ist zu Forschungszwecken zugänglich Ja Nein

Bemerkungen

Die Sammlungsobjekte stehen für Leihgaben an andere Institutionen zur Verfügung Ja Nein

Bemerkungen

Auswertung: Anzahl ja

5. BEREICH VERMITTELN**Die Institution nimmt den Bildungsauftrag gegenüber der Gesellschaft wahr** Ja Nein

Bemerkungen

Die Institution richtet sich an ein definiertes Publikum Ja Nein

Bemerkungen

Die Inhalte werden für das Publikum verständlich vermittelt Ja Nein

Bemerkungen

Es bestehen Dauer- und/oder Sonderausstellungen Ja Nein

Bemerkungen

Es bestehen weitere Angebote für Bildung und Vermittlung Ja Nein

Bemerkungen

Die Ausstellungsräume sind für die Öffentlichkeit zugänglich Ja Nein

Bemerkungen

Es bestehen regelmässige Öffnungszeiten Ja NeinBemerkungen

Die Ausstellungsräume entsprechen den Sicherheitsanforderungen für die Besucherinnen und Besucher Ja NeinBemerkungen

Die Ausstellungsräume entsprechen den Sicherheitsanforderungen für die Sammlungsobjekte Ja NeinBemerkungen

Es besteht ein schriftliches Vermittlungskonzept Ja NeinBemerkungen

Auswertung: Anzahl ja

Das Selbstbewertungsformular wurde ausgefüllt von:

Ort und Datum

Unterschrift

Verband der Museen der Schweiz VMS
c/o Landesmuseum Zürich
Postfach
8021 Zürich
Tel. 058 466 65 88
info@museums.ch
www.museums.ch